
Dienststelle	Datum	Vorlagen-Nr.:
FD Brand-, Zivil- und Katastrophenschutz	30.04.2015	16/1704
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Ausschuss für öffentliche Sicherheit, Ordnung und Bürgerservice		24.06.2015

Beratungsgegenstand:

Katastrophenschutz – Vorstellung der BDEW Kaskade (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) durch die Stadtwerke Emden

Inhalt der Mitteilung:

Die Stadtwerke Emden trägt im öffentlichen Teil vor:

Bei einem drohenden Netzzusammenbruch drohen Gefährdungen in der Infrastruktur der Energieversorgung. Von den Netzbetreibern wurden daher Anpassungsmaßnahmen erarbeitet. Der Verband kommunaler Unternehmen und der Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V. (BDEW) haben einen Praxisleitfaden erstellt, der die technischen, kaufmännischen und rechtlichen Hintergründe zur Reaktion auf zu hohe Einspeisungen, zu geringe Energieerzeugung bzw. zu hohen Bedarf zusammenfassen.

Für den Fall eines zu hohen Bedarfs des Verbrauchers bzw. eines Erzeugungsmangels ist eine Lastreduzierung durch Abtrennung von der Stromversorgung verschiedener Versorgungsgebiete geplant. Dabei werden große Bereiche von der Stromversorgung abgetrennt. So kann die Netzstabilität gesichert und ein vollständiger Netzzusammenbruch vermieden werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch diese Mitteilung entstehen keine finanziellen Auswirkungen.

Auswirkungen auf den Demografieprozess:

Diese Mitteilungsvorlage hat keine Auswirkungen auf den Demografieprozess.

1. bekannt gegeben am:

TOP:

Paraffe der Protokollführung